

SF Breitbrunn – SC Weßling

SC Weßling - Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, muss der Tabellenführer aus Weßling zum Derby auswärts gegen die SpFr Breitbrunn antreten.

Die Begegnung beider Teams war schon immer ein Duell auf Augenhöhe vor tollem Publikum. Das zeigt auch die Bilanz der 15 Duelle, in denen sich die beiden Teams in den vergangenen 10 Jahren gegenüberstanden: 5S - 5U - 5N bei einem Torverhältnis von 30-23 aus Sicht des SCW. Aber dabei haben sich die Breitbrunner in den letzten Jahren zu einem Angstgegner der Weßlinger gemausert. Der letzte Weßlinger Sieg gegen die Sportfreunde während der Punkterunde liegt schon 3 1/2 Jahre zurück (2:0; Torschützen SCW: Hegetusch, Kriechenbauer). In Breitbrunn gewann der Sportclub das letzte Mal im Jahr 2007 (4:2; SCW: Irgang (2), Erlacher, Römmelt - SFB: Ondraschek (2)), damals noch zu gemeinsamen Kreisklassenzeiten.

Genau da will der SC Weßling wieder hin und ist auf einem guten Weg. Nach 8 Siegen aus 8 Spielen führt man die Tabelle der A-Klasse 2 (Zugspitze Nord) deutlich vor den Verfolgern an. Breitbrunn hat sich nach anfänglichen Schwierigkeiten bis auf Tabellenplatz 5 vorgearbeitet und ist nach 4 Siegen aus den letzten 5 Spielen in guter Form. Besonders mit dem 3:1 Auswärtssieg gegen Gilching am vergangenen Sonntag setzten die Kicker vom Ammersee ein Ausrufezeichen. Mit Bastian Lemberger haben sie einen gefährlichen Stürmer in ihren Reihen, der diese Saison bereits 10 mal einnetzte. Der SCW braucht sich aber nicht verstecken, stellt man mit 39 Toren bzw. 7 Gegentoren sowohl den besten Sturm als auch die beste Abwehr der Liga, hat aber mit Verletzungssorgen zu kämpfen.

Wie in den vergangenen Jahren erwartet die Zuschauer wohl wieder eine ausgeglichene Partie, doch der SCW ist optimistisch die drei Punkte aus Breitbrunn mitzunehmen.

Felix Hoffmann